

Pressemitteilung

Erneuter Zukauf für IT-Dienstleister netgo group: Portfoliounternehmen von Waterland wächst durch Akquisition von CSM MeinSystemhaus

Hamburg / Borken / Warendorf, 08. September 2020 – netgo, ein IT-Systemhaus mit Sitz in Borken, erweitert und vertieft seine geografische Präsenz und das Dienstleistungsportfolio erneut. Nachdem erst kürzlich die beiden Berliner Unternehmen commehr und workbees Teil der Gruppe geworden sind, kommt nun auch die in Warendorf beheimatete CSM MeinSystemhaus GmbH & Co. KG („CSM“) dazu – sie ist unter anderem spezialisiert auf IT-Lösungen für Steuerberatungskanzleien und verfügt über eine besonders starke Marktposition in Nordrhein-Westfalen und Hessen. Verkäufer der Mehrheitsanteile ist Martin Müller, der CSM in zweiter Generation bislang geführt hat; er reinvestiert ins Unternehmen und bleibt als Geschäftsführer auch künftig an Bord. Die Transaktion, über deren Details Stillschweigen vereinbart worden ist, wird voraussichtlich in den kommenden Wochen abgeschlossen sein.

Die 1977 gegründete CSM beschäftigt heute mehr als 150 Mitarbeiter und unterhält neben der Zentrale in Warendorf auch Standorte in Siegen, Lüdenscheid, Rheda-Wiedenbrück, Mittenaar, Bad Salzuflen, Butzbach und Unna. Das Unternehmen ist über die Jahre durch den kontinuierlichen Ausbau seiner Services sowie durch Zukäufe (bits+bytes it-solutions sowie das Firmenkundengeschäft von Girusoft und den Infrastrukturbereich von Jochen Blöcher) gewachsen. CSM versteht sich als Full-Service-Anbieter bei allen EDV-Angelegenheiten von Mittelständlern – zu den Dienstleistungen zählen unter anderem IT-Konzepte, Hard- und Software aus einer Hand, Datenbereitstellung und -sicherung, Cyber-Sicherheit, IP-Kommunikation und Managed Services, aber auch Webdesign, Hosting und die Stellung von Datenschutzbeauftragten. Ein weiteres Standbein neben dem Mittelstand liegt bei Steuerberatungen – ihnen bietet CSM etwa DATEV-konforme Lösungen sowie die Planung und Implementierung von Kanzleiprozessen in Verbindung mit Software, Kommunikation und Internet.

Die netgo-Gruppe, seit 2007 am Markt und seit Ende 2019 im Portfolio der Beteiligungsgesellschaft Waterland, expandiert im Rahmen einer Buy-&-Build-Strategie kontinuierlich auf dem stark fragmentierten IT-Systemhaus-Markt. So waren kurz nach dem Einstieg von Waterland der Cloud-Anbieter ComNet und der Business-Software-Experte MEHRWERK zur Gruppe gestoßen; erst vor wenigen Tagen wurde der Zukauf von commehr und workbees bekannt gegeben. Mit CSM werden nun die Dienstleistungspalette und der Managed-Services-Footprint von netgo erneut gestärkt.

netgo-Geschäftsführer und -Gründer Benedikt Kisner: „Wir freuen uns sehr über diese neuerliche Verstärkung. Mit nun beinahe 600 Mitarbeitern an zahlreichen Standorten im

Bundesgebiet sind wir ein One-Stop-Shop-Systemhaus, an dem so gut wie kein Weg mehr vorbeiführt. Wer als KMU auf Qualität, Service und Know-how in Sachen IT setzen will, der ist bei netgo und seinen Tochterunternehmen bestens aufgehoben.“

Martin Müller von CSM ergänzt: „Für CSM bedeutet die Kooperation mit netgo und Waterland die konsequente Fortführung des eingeschlagenen Wachstumspfad, auch über die Heimatregion hinaus. Wir sind nun Teil einer ganz besonders schlagkräftigen Gruppe, die ihre Marktposition rasch weiter ausbauen wird.“

Dr. Carsten Rahlfs, Managing Partner von Waterland, erklärt: „Die starke Präsenz von CSM bei Kanzleikunden, der hohe Anteil wiederkehrender Umsätze durch Managed Services und stabile Kundenbeziehungen eröffnen viele spannende Möglichkeiten der Zusammenarbeit in der Gruppe. CSM passt sowohl strategisch als auch kulturell hervorragend zu netgo und seinen weiteren Partnerunternehmen – insofern bedeutet die Transaktion einen neuerlichen wichtigen Baustein in unserer Wachstumsstrategie.“

Waterland konnte aus der Begleitung zahlreicher Beteiligungen im Feld „Outsourcing und Digitalization“ in Europa bereits umfangreiche Erfahrung im Markt sammeln. Aktuell bestehen im deutschsprachigen Raum in diesem Bereich Partnerschaften mit den Unternehmen Serrala Group (Payment-Technologien), enreach (Unified Communication), Tineo (Enterprise IT).

Über Waterland

Waterland ist eine unabhängige Private Equity Investment-Gesellschaft, die Unternehmen bei der Realisierung ihrer Wachstumspläne unterstützt. Mit substanzieller finanzieller Unterstützung und Branchenexpertise ermöglicht Waterland seinen Beteiligungen beschleunigtes Wachstum sowohl organisch wie durch Zukäufe. Waterland verfügt über Büros in den Niederlanden (Bussum), Belgien (Antwerpen), Deutschland (Hamburg, München), Polen (Warschau), Großbritannien (Manchester), Irland (Dublin), Dänemark (Kopenhagen) und der Schweiz (Zürich). Aktuell werden sechs Milliarden Euro an Eigenkapitalmitteln verwaltet. Waterland hat seit der Gründung 1999 durchgängig eine überdurchschnittliche Performance mit seinen Investments erzielt.

Pressekontakt

IWK Communication Partner
Ira Wülfing / Florian Bergmann
T +49 89 2000 30 30
waterland@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com